

Anhang 1

Falltabelle Asyl: Übersicht der Fälle mit der Erfassung von Nebenidentitäten

Situation	Fall	Verfahrensstadium	Wer entscheidet?	Seite
Gesuchsteller gibt an, bereits unter einem anderen Namen ein Asylverfahren betrieben zu haben	1	Erstes Gesuch beim BFM oder beim BVGer hängig oder rechtskräftig oder erledigt (Rückzug)	EVZ 1)	1
Positives Resultat Fingerabdruckvergleich vor ZEMIS-Registrierung	2a	Erstes Gesuch beim BFM oder bei beim BVGer hängig oder erledigt	SDI, EVZ	2
	2b	Neues Gesuch	SDI, EVZ	3
Gesuchsteller gibt eine Identität an, welche im ZEMIS bereits besteht	3a	Hängiges Gesuch (Person und Identität stimmen nicht überein)	SDI, EVZ	3
	3b	Hängiges Gesuch (Person und Identität sind gleich)	SDI, EVZ	3
Positives Resultat Fingerabdruckvergleich nach ZEMIS-Registrierung	4	Erstes Gesuch beim BFM hängig oder erledigt	SDI, Länderteams, Dublin Sektionen, EVZ	4
Auftauchen von Dokumenten mit einer anderen Identität oder Identifizierung durch Interpol oder Botschaft	5	Hängiges Gesuch oder erledigt	EVZ, Länderteams, Dublin Sektionen	4
Gesuchsteller behauptet, eine andere Identität zu haben als diejenige in den vorgelegten Papieren	6	Neues Gesuch	EVZ, Länderteams, Dublin Sektionen	5
Gesuchsteller legt verschiedene Papiere mit widersprüchlichen Identitäten vor	7	Neues Gesuch	EVZ, Länderteams, Dublin Sektionen	5
Gesuchsteller oder der Kanton wünscht eine andere Orthographie	8	Hängiges Gesuch	Länderteams (gem. Ländermerkblättern) Dublin Sektionen	6
Tippfehler bei der Erfassung, Mitteilung durch BFM oder Kanton	9	Hängiges Gesuch	Länderteams, Dublin Sektionen	6
Namensänderung z.B. durch Heirat, Scheidung	10	Gesuch hängig oder erledigt	Länderteams (gem. Ländermerkblättern), Dublin Sektionen	6

Kontingentsflüchtlinge: Bis zum formellen rechtskräftigen Entscheid in der Zuständigkeit der Länderteams

1) **EVZ** beinhaltet in all diesen Fällen auch die **Flughafendienste**

Anhang 1

Vorbemerkung zu den Geschäften in ZEMIS

In ZEMIS können Geschäfte nur einer Person, nicht aber einer Identität zugeordnet werden. Deshalb ist die aus AUPER stammende Zuordnung der Geschäfte zur Haupt- oder Nebenidentität nicht mehr notwendig. Relevant ist jedoch die Unterscheidung nach Verfahren.

Situation (Fall)	Verfahrens-stadium	Fortset-zung des Verfah-rens	Welche Bedingungen sind zu erfüllen?	Wirkungen auf die Identität	Wer ent-schei-det?	Wirkung auf die Ge-schäfte		
Fall 1) Gibt an, bereits unter einem anderen Namen registriert worden zu sein	Erstes Gesuch bei BFM/BVGer hängig oder erstes Gesuch rechtskräftig bzw. erledigt (Rückzug)	Fortführen des alten Verfahrens oder neues Gesuch	1. Dokumente, welche die Identität des ersten Gesuches bestätigen	<ul style="list-style-type: none"> • Identität des ersten Gesuchs ist die wahrscheinlichste, sie bleibt Hauptidentität • Die neue Identität wird „Alias-Name“ 	EVZ	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten		
			2. Identitätsdokumente, welche die zweite Identität des Gesuchs bestätigen	<ul style="list-style-type: none"> • Identität des zweiten Gesuchs ist die wahrscheinlichste und wird zur Hauptidentität • Die erste Identität wird „Alias-Name“ 			EVZ	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten
			3. Fehlen von Dokumenten, welche die Identität 1 oder 2 bescheinigen oder bezüglich beider Identitäten widersprüchliche Dokumente	<ul style="list-style-type: none"> • Entscheid von Fall zu Fall: Die wahrscheinlichste Identität wird oder bleibt Hauptidentität • Die andere Identität wird „Alias-Name“ 				
Fall 2a) Positives Resultat (Hit) des Fingerabdruckvergleichs mit verschiedenen Identitäten (vor ZEMIS Registrierung)	Erstes Gesuch beim BFM oder beim BVGer hängig oder Verfahren abgeschlossen	Neues Gesuch oder zweites Gesuch hängig	1. Dokumente, welche die Identität des ersten Gesuchs belegen	<ul style="list-style-type: none"> • Identität des ersten Gesuchs ist die wahrscheinlichste, sie bleibt Hauptidentität • Die neue Identität wird „Alias-Name“ 	SDI EVZ	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten		
			2. Dokumente, welche	<ul style="list-style-type: none"> • Die Identität des zweiten Ge- 			SDI	Der Ausweis N wird

Anhang 1

Situation (Fall)	Verfahrens-stadium	Fortset-zung des Verfah-rens	Welche Bedingungen sind zu erfüllen?	Wirkungen auf die Identität	Wer ent-schei-det?	Wirkung auf die Ge-schäfte
			die Identität des zwei-ten Gesuchs belegen	<p>suchs ist die wahrscheinlichs-te, sie wird Hauptidentität</p> <ul style="list-style-type: none"> Die erste Identität wird „Alias-Name“ 	EVZ	<p>inskünftig mit dieser neu-en Identität erstellt.</p> <p>Betr. Eröffnung eines neu-en Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten</p>
			3. Fehlen von Dokumen-ten, welche die Identität 1 oder 2 belegen oder bezüglich beider Identitäten wider-sprüchliche Dokumen-te.	<ul style="list-style-type: none"> Entscheid von Fall zu Fall: Die wahrscheinlichste Identität wird oder bleibt Hauptidenti-tät Die andere Identität wird „Ali-as-Name“ 	SDI EVZ	Betr. Eröffnung eines neu-en Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten
Fall 2b) Positives Resultat (Hit) des Finger-abdruckver-gleichs mit ver-schiedenen Iden-titäten (vor ZEMIS Registrierung)	Neues Asylgesuch	Neues Asylgesuch	1. Identitätsdokumente, welche die als erste aufgetauchte Identität bescheinigen (Grenz-kontrolle, Polizei)	<ul style="list-style-type: none"> Die erste Identität wird als die wahrscheinlichste angenom-men und ist damit Hauptidenti-tät Die Identität des Asylge-suchs wird „Alias-Name“ 	SDI EVZ	Betr. Eröffnung eines neu-en Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten

Anhang 1

			2. Identitätsdokumente, welche die Identität des Asylgesuchs bestätigen	<ul style="list-style-type: none"> Die Identität des Asylgesuchs ist die wahrscheinlichste und wird Hauptidentität die Identität nach Angabe wird „Alias-Name“ 	SDI EVZ I	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten
			3. Fehlen von Dokumenten, welche die Identität 1 oder 2 bescheinigen oder widersprüchliche Dokumente für beide Identitäten	<ul style="list-style-type: none"> Die Identität des Gesuchs wird Hauptidentität (oder diejenige einer vorangegangenen vorläufigen Aufnahme) die falsch Identität wird „Alias-Name“ 	SDI EVZ	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten
Fall 3a) Gesuchsteller gibt eine bestehende Identität an (Hit im Fingerabdruckvergleich)	Gleiche Identität, aber nicht die gleiche Person	Gibt immer ein neues Asylgesuch	Resultat des Fingerabdruckvergleichs <u>negativ</u> , d.h. die beiden Personen sind nicht identisch	<ul style="list-style-type: none"> Einen Verweiser („nicht identisch“) auf die andere Person machen 	SDI EVZ	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten
Fall 3b) Gesuchsteller gibt eine bestehende Identität an (Hit im Fingerabdruckvergleich)	Gleiche Identität und gleiche Person	Neues Gesuch oder Fortführung des alten Verfahrens	Positives Resultat des Fingerabdruckvergleichs d.h. die beiden Personen sind identisch	<ul style="list-style-type: none"> Keine Änderung für die Hauptidentität 	SDI EVZ	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten

Anhang 1

Fall 4) Positives Resultat des Fingerabdruckvergleichs mit anderen Identitäten polizeilicher Herkunft, nach ZEMIS-Registrierung	Gesuch beim BFM hängig oder erledigt	Status quo	1. Durch Identitätsausweise- oder Polizeirapport bestätigte Identität im Asylverfahren	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Änderung für die Hauptidentität • Die neue Identität wird als „Alias-Name“ registriert. 	SDI Länder-teams, Dublin Sektionen, EVZ	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten
			2. Nebenidentität durch Identitätsausweise oder Polizeirapport bestätigt (nicht gleich der des Asylgesuchs)	<ul style="list-style-type: none"> • Die neue Identität wird Hauptidentität • Die Identität des Asylgesuchs wird „Alias-Name“ 	SDI Länder-teams, Dublin Sektionen, EVZ	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten
			3. Fehlen von Dokumenten, welche die Identität 1 oder 2 bescheinigen oder widersprüchliche Dokumente	<ul style="list-style-type: none"> • Die Identität des Asylverfahrens bleibt Hauptidentität (oder diejenige einer vorangegangenen vorläufigen Aufnahme). 	SDI Länder-teams, Dublin Sektionen, EVZ	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten
Fall 5) Auftauchen von Dokumenten mit einer anderen Identität oder Identifizierung durch Botschaft	Hängiges Gesuch oder abgeschlossenes Verfahren	ev. Fortsetzung des laufenden Verfahrens	1. Die Papiere sind falsch	<ul style="list-style-type: none"> • Die Identität des Asylgesuchs bleibt Hauptidentität • Die neue Identität wird „Alias-Name“ 	EVZ Länder-teams, Dublin Sektionen	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten

Anhang 1

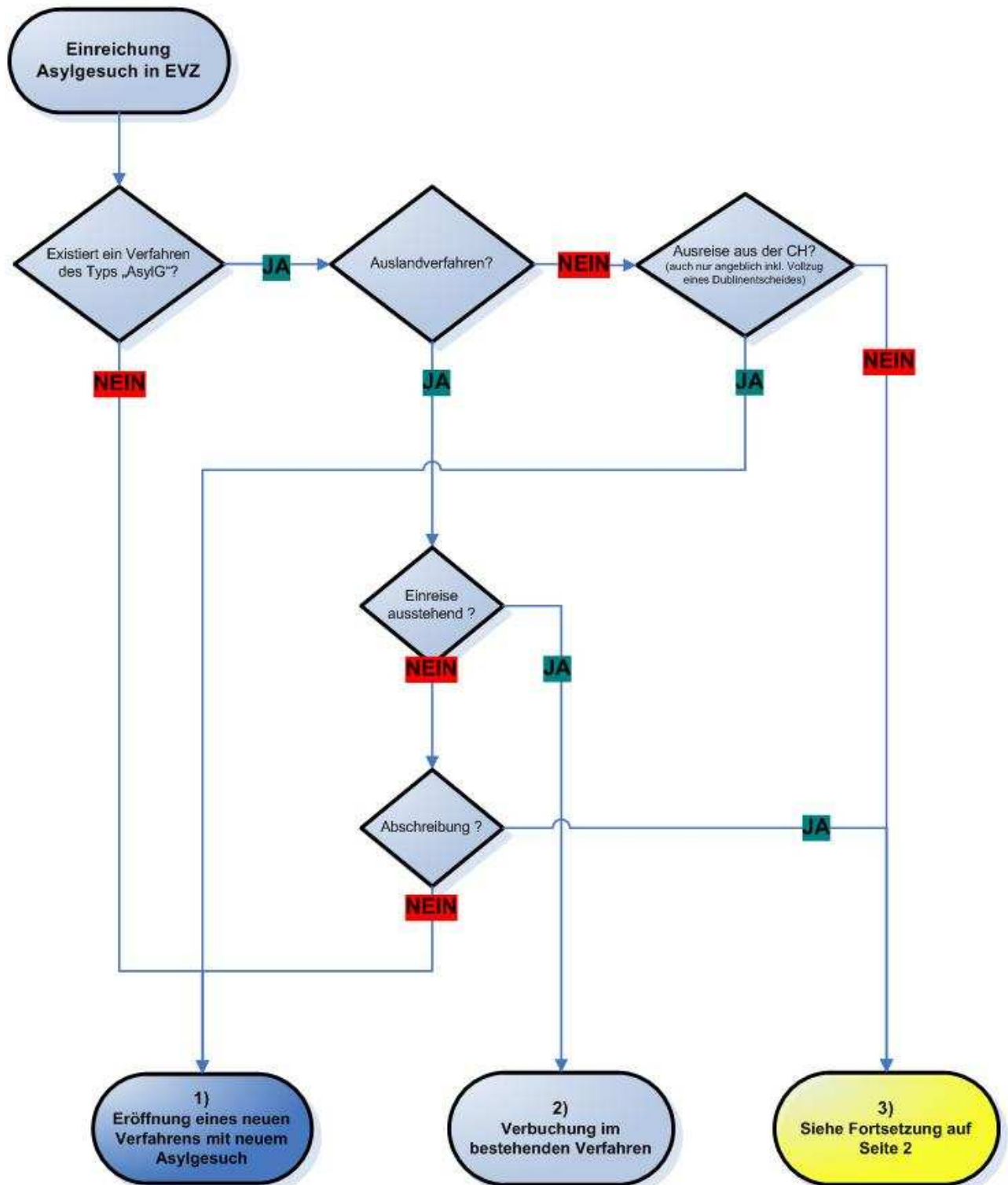
			2. Die Papiere sind echt oder positive Identifikation durch Botschaft	<ul style="list-style-type: none"> Die Identität der Papiere wird Hauptidentität, d.h. sie ist die wahrscheinlichste Identität Die Identität des Asylgesuchs wird „Alias-Name“ 	EVZ Länder-teams, Dublin Sektionen	Betr. Eröffnung eines neuen Verfahrens ist das Schema am Schluss des Anhangs zu beachten
Fall 6) Gesuchsteller behauptet eine andere Identität zu haben, als diejenige, welche aus den vorgelegten Papieren hervorgeht	Hängiges Asylgesuch	Hängiges Asylgesuch	1. Die Papiere sind offensichtlich echt	<ul style="list-style-type: none"> Die Identität der Papiere wird als Hauptidentität verzeichnet. Die behauptete Identität wird als „Alias-Name“ eingetragen 	EVZ Länder-teams, Dublin Sektionen	Kein Einfluss auf die Geschäfte
			2. Die Papiere sind gefälscht oder gehören offensichtlich nicht zur Person	<ul style="list-style-type: none"> Die behauptete Identität wird als Hauptidentität verzeichnet. Die Personendaten der gefälschten oder missbräuchlich verwendeten Papiere werden nicht erfasst. 	EVZ Länder-teams, Dublin Sektionen	Kein Einfluss auf die Geschäfte
Fall 7) Gesuchsteller legt verschiedene Papiere mit widersprüchlichen Identitäten vor	Hängiges Asylgesuch	Hängiges Asylgesuch	<ol style="list-style-type: none"> Berücksichtigung von echten Dokumenten Wenn alle Dokumente echt sind, Berücksichtigung wie folgt: <ol style="list-style-type: none"> Reisepass Identitätskarte andere Dokumente (vgl. Weisung zur Namensschreibweise) 	<ul style="list-style-type: none"> Die Identität gemäss echtem Dokument und / oder dem wichtigsten Dokument wird Hauptidentität Die in den gefälschten Papieren aufgeführte oder weniger wichtige Identität wird als „Alias-Name“ eingetragen 	EVZ Länder-teams, Dublin Sektionen	Kein Einfluss auf die Geschäfte
Fall 8) Gesuchsteller oder	Hängiges Asylgesuch	Ohne Einfluss	Die Argumentation ist gerechtfertigt (dokumentiert) und die Überein-	<ul style="list-style-type: none"> Die Identität wird gemäss den Identitätsdokumenten oder den Ländermerkblättern auf 	Länder-teams (gemäss	Kein Einfluss auf die Geschäfte

Anhang 1

der Kanton wünscht eine andere Schreib- weise			stimmung mit den Län- dermerkblättern besteht	der Hauptidentität korrigiert <ul style="list-style-type: none"> Die alte Identität wird „Abwei- chende Daten“ 	Länder- merkblät- ter), Dublin Sektionen	
Fall 9) Tippfehler bei der Erfassung, Mittei- lung durch Mitar- beiter BFM oder Kanton	Hängiges Asylge- such	Ohne Ein- fluss	Offensichtlicher Fehler, belegt durch Dokumente oder andere Schriftstücke des Dossiers	<ul style="list-style-type: none"> Die Identität wird aufgrund der anderen Identitätsdoku- mente auf der Hauptidentität korrigiert Die alte Identität wird „Erfas- sungsfehler“ 	Länder- teams, Dublin Sektionen	Kein Einfluss auf die Ge- schäfte
Fall 10) Namensände- rung, durch Heirat, Scheidung, etc.	Gesuch hängig oder erledigt	Ohne Ein- fluss	Zivilstandsurkunde oder Zivilurteil	<ul style="list-style-type: none"> Bei Vorliegen einer schweize- rischen Zivilstandsurkunde wird diese Identität für die Hauptidentität übernommen. Die alte Identität wird mit der entsprechenden Identitätsart zur Nebenidentität. Stimmt die Identität einer aus- ländischen Zivilstandsur- kunde nicht mit den Länder- merkblättern überein, wird sie „Abweichende Daten“. Die Identität der Hauptidenti- tät wird gemäss den Länder- merkblättern eingetragen 	Länder- teams (gemäss Länder- merkblät- tern), Dub- lin Sektio- nen	Kein Einfluss auf die Ge- schäfte

Schema zur Klärung der Erfassung der Geschäftsdaten und Verfahren in ZEMIS bei der Einreichung eines neuen Asylgesuchs.

(Deckt Standardfälle ab)



Anhang 1

Schema zur Klärung der Erfassung der Geschäftsdaten und Verfahren in ZEMIS bei der Einreichung eines neuen Asylgesuchs.

...Fortsetzung von Seite 1

